

Erklärung zum Datenschutz beim Antrag auf Mitgliedschaft

1. Datenverarbeitung

- a) Wir verwenden die von Ihnen erhobenen Daten zum Zweck einer Prüfung des Antrags auf Mitgliedschaft, zur Mitgliederverwaltung und -betreuung.
- b) Rechtsgrundlage ist die EU Datenschutz-Grundverordnung und das Bundesdatenschutzgesetz.
- c) Die erhobenen Daten werden nur zum internen Gebrauch verwendet und nicht an Dritte weitergegeben.
- d) Sämtliche im Rahmen der Mitgliedschaft erhobenen personenbezogenen Daten werden zeitnah mit Beendigung der Mitgliedschaft gelöscht. Buchungsrelevante Daten werden 10 Jahre nach Ende der Mitgliedschaft gelöscht.

2. Allgemeine Angaben und Rechte der betroffenen Personen

- a) Sie haben das Recht, bei uns Auskunft und gegebenenfalls Korrektur oder Ergänzung hinsichtlich der über Sie gespeicherten Daten zu verlangen.
- b) Bei Erfüllung der gesetzlichen Voraussetzungen können Sie eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen oder der Verarbeitung gänzlich widersprechen.
- c) Sie können jederzeit die Löschung Ihrer Daten verlangen, sofern wir nicht rechtlich zur weiteren Verarbeitung Ihrer Daten verpflichtet sind. In jedem Fall setzt die Löschung Ihrer Daten eine Beendigung Ihrer Mitgliedschaft gemäß der Bestimmungen der geltenden Satzung voraus.
- d) Sollten Sie der Ansicht sein, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen geltendes Recht verstößt, so haben Sie die Möglichkeit, bei einer zuständigen Aufsichtsbehörde (z.B. Landesbeauftragte*r für den Datenschutz) Beschwerde einzulegen.

